

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 23.06.2020	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0172 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 541010 Kostenstelle: 068-003-7001 Kostenträger: 5410-15		
Investitionsnummer: 20068-9100 Sachkonto: 0952010		

Betreff: Sonderinvestitionsprogramm Radverkehr 4x4
Mehrbedarf für den Ausbau des Geh- und Radweges östlich der Heidelberger Straße
sowie nördlich und südlich der Cooperstraße

Vorlage vom: 15.06.2020

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat stimmt der Bereitstellung von zusätzlich 60.000 Euro zur Umsetzung der oben genannten Maßnahme zu.
2. Die Mittel stehen unter der Investitionsnummer 20068-9100, Kostenstelle 068-003-7001 im laufenden Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung.

Anlagen: Kostenberechnung

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 15. Juni 2020

Mit der Vorlage Nr. 2019/0009 wurde der Beschluss gefasst, den Geh- und Radweg östlich der Heidelberger Straße im Bereich von 115 m nördlich der Cooperstraße bis zur Ortstafel Eberstadt zu verbreitern. Die Verbreiterung sollte durch den Anbau eines ca. 1,15 m - 1,50 m breiten Asphaltstreifens an den bestehenden Geh- und Radweg erfolgen.

Im Zuge der Ausführungsplanung wurde deutlich, dass die zunächst vorgesehene Planung angepasst werden muss. Dies hat zur Folge, dass der ursprünglich beschlossene Mittelbedarf von 140.000 Euro um 60.000 Euro erhöht werden muss.

Nördlich der Cooperstraße entwässert der bestehende Geh- und Radweg in die Gleisanlage der HEAG mobilo, dies ist nicht mehr möglich. Um die Einleitung zusätzlicher Wassermengen in die Gleisanlage nach dem Ausbau zu verhindern, wird die Querneigung in Richtung der Waldfläche gedreht. Hierfür ist ein Vollausbau in diesem Bereich erforderlich. Ergänzende Bodenuntersuchungen wurden durchgeführt.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich somit auf insgesamt 200.000 Euro (vgl. Anlage Kostenberechnung). Die Bereitstellung der nötigen Mittel erfolgt insgesamt aus dem Sonderinvestitionsprogramm Radverkehr 4x4. Die Mittel stehen bei der Investitionsnummer 20068-9100, Kostenstelle 068-003-7001 zur Verfügung.

Die in der Vorlage Nr. 2019/0009 angezeigte Investitionsnummer 08066-6091 wurde im Zuge des Aufbaus des Mobilitätsamtes im September 2019 nicht weiter bewirtschaftet. Aufgrund des beschlossenen Sonderinvestitionsprogramms Radverkehr 4x4 sind ausreichend Mittel für die Umsetzung der vielfältigen Radmaßnahmen vorhanden. Dementsprechend erfolgt die Finanzierung des Geh- und Radweges östlich der Heidelberger Straße sowie nördlich und südlich der Cooperstraße aus dieser Investitionsnummer.

Die in der Vorlage Nr. 2019/0009 bezifferten Folgekosten verändern sich aufgrund der hier dargestellten Anpassungen nicht.

Die Maßnahme unterliegt keiner Beitragspflicht.

Dezernat I

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer